

Guten Tag, Warburg

So ein Hundeleben. Das musste Wilhelmine denken, als die beiden kleinen weißen Fellknäuel mal wieder in herzerreißendes Geheul ausbrachen. Die beiden Tiere, wahrscheinlich Malteser oder so was, gaben alles. Der Grund: Ein Rettungswagen mit lautem Martinshorn. So ein Hunde-Gehör ist, so hat

Wilhelmine nachgelesen, sehr empfindlich. Zehnmal mehr als das eines Menschen. Und dann hört der noch über einen viel umfangreicheren Frequenzbereich – von 15 Hertz (tief) bis 50.000 Hertz (hoch). Jetzt kann sie den Hundeschmerz beim Klang des Martinshorns nachfühlen, die **Wilhelmine**

Feuerteufel steckt Benzin an der Diemel in Brand

■ **Warburg.** Am Wochenende hat ein Unbekannter an der Diemel Benzin verbrannt. Zunächst entzündete er zwischen Samstagabend, 18 Uhr, und Sonntagmorgen, 10 Uhr, eine etwa sechs Meter lange Benzinspur auf dem Diemelradweg im Bereich des Werkgrabens und eine weitere auf der angrenzenden Kraftwerksbrücke. Zudem entfachte er mehrere Feuer auf einer Sandbank an einem Seitenarm des Flusses. Dieser Bereich ist als Trinkwasserschutzgebiet ausgewiesen. Zeugen fanden zwei Benzinkanister und mehrere Feuerzeuge. Hinweise an die Warburger Kripo, Tel. (0 56 41) 7 88 00.

Unter Drogen hinterm Steuer

■ **Scherfede.** Eine Warburger Polizeistreife hat am Sonntagmorgen einen Pkw-Fahrer aus dem Verkehr gezogen. Gegen 7.15 Uhr war der 28-Jährige auf der Briloner Straße in Richtung Ortsmitte unterwegs, als ihn die Polizei anhält. Bei ihm liegen Hinweise auf Drogenkonsum vor. Eine Blutprobe wurde genommen, eine Anzeige geschrieben und Weiterfahren durfte er auch nicht mehr.

Sabine Weiß über Entwicklungspolitik

■ **Warburg/Paderborn.** Sabine Weiß referiert am Donnerstag, 6. September, um 20 Uhr im Kolping-Forum am Busdorf in Paderborn zum Thema „Entwicklungspolitik – wohin geht die Reise?“ Sabine Weiß (CDU) ist im Bundestag stellvertretende Vorsitzende im Unterausschuss Gesundheit in Entwicklungsländern. 1992 gründete sie das Entwicklungshilfeprojekt Pangasinan (Philippinen).

Erste-Hilfe-Kurse im September

Das Rote Kreuz bietet zwei Lehrgänge an

■ **Warburg/Bühne** (nw/scho). Der Warburger Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes bietet am Samstag, 8. September, ein Erste-Hilfe-Training für Ersthelfer in Betrieben an. Das Training findet zwischen 9 und 16 Uhr im DRK-Haus an der Landfurt 67 statt. Das Training richtet sich auch an Privatpersonen, die ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auffrischen möchten.

In Bühne wird an vier Abenden ein Erste-Hilfe-Lehrgang angeboten. Die Termine: 17., 19., 24. und 26. September. Der Lehrgang findet an den genannten Tagen jeweils von 19 bis 22 Uhr in der DRK-Unterkunft Bühne, Walme, statt. Der Kurs umfasst 16 Unterrichtseinheiten. Die Teilnahmebescheinigung gilt für alle Führerscheinklassen und viele weitere Lizenzen in Vereinen und Verbänden. Der Erste-Hilfe-Lehrgang entspricht den Vorschriften der Berufsgenossenschaften und kann daher auch als Grundlehrgang für Ersthelfer in Betrieben genutzt werden.

Weitere Infos erteilt die Warburger DRK-Geschäftsstelle unter Tel. (0 56 41) 24 54. Um vorherige Anmeldung zu den Lehrgängen wird gebeten.



Exotisch: Josy Renn vom Circus Salto hält die Tigerpython Anna auf ihrem Arm. Aber keine Angst: Anna beißt nicht, sie würgt. FOTO: PFÖRTNER

Circus-Reise in eine andere Zeit

Vorstellungen mit exotischen Tieren

■ **Warburg** (cap). Zirkus-Zeit in Warburg: Ab Mittwoch öffnet der Circus Salto seine Zelttüre für die große Show „Eine Reise ins neue Jahrtausend“. Mit Pferden, Lamas, Kamelen, einer Tigerpython und anderen exotischen Tieren entführen die Stars in der Manege die Zuschauer zwei Stunden lang in eine andere Welt. Neben den beiden Clowns Banane und Pepino darf

auch eine ausgefallene Boden- und Luftakrobatik nicht fehlen. Von Mittwoch, 5. September, bis Sonntag, 9. September, eröffnet der Manege-Chef Bernhard Köllner jeden Tag die Vorstellung um 15.30 Uhr, am Sonntag um 14 Uhr, am Obi-Markt. Karten sind an der Circuskasse, in Kindergärten und Geschäften erhältlich. Weitere Infos unter Tel.: (0 172) 2 12 80 64.



■ Am heutigen Dienstag, 4. September, blitzt die Polizei unter anderem auf der L 954 bei Bad Driburg und auf der B 64 bei Godelheim. Die Polizei und das Straßenverkehrsamt des Kreises behalten sich weitere Messungen vor.



Die Ruhe nach dem Sturm: Neben dem Pfarrer Andreas Petker (v. l.) haben Reiner Illner, David Zönnchen und viele andere Gemeindeglieder fleißig beim Bau ihres Andachtraums mitgeholfen. FOTOS: PFÖRTNER

Mehr Platz für Gott

Neuer Gemeindesaal am Burggraben ist bereit für die Einweihung

VON CARMEN PFÖRTNER

■ **Warburg.** Klaviertöne hallen durch den leeren Raum. Prallen an den hellen Wänden ab, kriechen über den bisher kaum beschrifteten blauen Teppichboden, klingen hinaus durch die großen Glastüren auf den Hof der Freien evangelischen Gemeinde Warburg. Noch ist der neue Gemeindesaal leer, 100 Stühle stehen ordentlich in Reih' und Glied und warten auf den großen Einweihungs-Gottesdienst am kommenden Sonntag. Denn dann kommt endlich Leben in den Andachtsraum.

Ein Jahr lang haben die Mitglieder der Freien evangelischen Gemeinde Warburg (FeG) auf diesen Tag hingearbeitet – und das im wahrsten Sinne des Wortes. „Denn ein gutes Drittel des Baus haben die Gemeindeglieder selbst gemacht“, sagt Andreas Petker, Pfarrer der Gemeinde. Vom Schulrektor bis

ren Mitgliedern schon immer Halt gegeben“, ergänzt Gemeindeglied Reiner Illner, lacht verschmitzt und erklärt: „Für die Edelstahl-Stäbe des Kreuzes wurde das alte Treppengeländer benutzt, das vier Jahre lang die Mitglieder der Gemeinde in den Gottesdienst führte“. Denn seitdem die Gemeinde aus dem Gebäude der jetzigen Musikschule in der Altstadt ausgezogen war, hielt sie ihren Gottesdienst in einer nicht sehr geräumigen Garage ab.

Doch das Treppengeländer ist nicht das einzige Relikt aus alten Zeiten. Auch das Klavier, das schon seit Anbeginn der FeG zum sonntäglichen Gebet dazu gehört, findet im neuen Gemeindesaal frischen Klang. Dafür sorgt Vladimir Telik, der das etwa 90 Jahre alte Schätzchen stimmt. „Seit 1996 gehört dieses Klavier zu meiner Arbeit“, sagt Telik. Etwa fünfzehn Mal hat er das Instrument wieder in Klangform gebracht. Und für den kommenden, ganz besonderen Gottesdienst soll das Klavier wieder wie neu klingen.

Der ganz besondere Einweihungs-Gottesdienst hat auch ein ganz besonderes Thema. „Die Predigt wird sich mit unserem Logo der Gemeinde beschäftigen: Im Herzen von Warburg mit einem Herz für Warburg“, verrät Petker.

Eine neue Transparenz und die Offenheit der Gemeinde spiegeln auch die großen Glasfronten wider, die den Blick ins Innere freigeben. „Leute, die auf der Straße an unserem Haus vorbeigehen, können stehenbleiben und hineinschauen. Uns sehen, unseren Gottesdienst verfolgen“, sagt Reiner Illner. Und das neue Kreuz steht im Rampenlicht der Gemeinde, „es wird Tag und Nacht beleuchtet“, sagt Illner. Bei den ersten vier Gottes-

»Geländer im Kreuz verarbeitet«

INFO Das Programm am Sonntag

◆ Am kommenden Sonntag, 9. September, beginnt der offizielle Einweihungsgottesdienst der Freien evangelischen Gemeinde um 14.30 Uhr im neuen Gemeindesaal am Burggraben 55. Danach gibt es Kaffee und Kuchen.
◆ Parallel zum Gottesdienst wird der Zauberkünstler Udini die jungen Kirchengäste mit ei-

nem Mitmachzirkus verzubern.
◆ Ab 17.30 Uhr wartet „Gospelmagic“ und eine Comedyshow „Mit Udinis“ auf die Besucher. Auf eine komödiantische und lockere Art wird der Künstler von seiner Beziehung und seinem Halt zu Gott sprechen.
◆ Der Eintritt ist frei, eine Spende ist erwünscht. (cap)




Gibt neuen Ton: Der Klavierstimmer Vladimir Telik im neuen Saal.

Schalten Sie Ihre Anzeige!

„Suche Ausbildungsplatz“

AKTION
SUCHE AUSBILDUNGSPLATZ

STEUERFACHANGESTELLTER


Adam Mustermann, 19
aus Herford
– Gymnasium –
ab August 2013
Alternativer Berufswunsch:
Reisekaufmann
E-Mail: a.mustermann@gmx.de
Chiffre AP 1234567

Musteranzeige

Stellen Sie sich in Wort und Bild Ihrem zukünftigen Arbeitgeber vor. Interessierte Unternehmen werden Ihre Bewerbungsunterlagen anfordern. Alle Antworten werden zugesandt.

nur 9,90 €

Anzeigenschluss: Mittwoch, 5. September 2012, 17.00 Uhr
Erscheinungstermin: Freitag, 14. September 2012

Einfach den Coupon ausfüllen und per Post absenden. Unbedingt ein Foto beifügen (keine Rückgabe möglich). Oder online aufgeben unter www.nw-news.de/ausbildungsplatz. Die Chiffre-Nummer wird vom Verlag eingesetzt.

NW
Neue Westfälische
OSTWESTFALENS STARKE SEITEN

BESTELLCOUPON AUSBILDUNGSPLATZGESUCH

Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige „Suche Ausbildungsplatz“ am 14. September 2012 in den Ausgaben der Neuen Westfälischen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in allen NW-Geschäftsstellen eingesehen werden können. Bitte Coupon vollständig ausfüllen, damit die Zuschriften per Post an Sie weitergeleitet werden können.

Berufswunsch	Der Rechnungsbetrag liegt bei als		
Name	Vorname	<input type="checkbox"/> Bargeld	<input type="checkbox"/> Verrechnungsscheck oder kann von meinem Konto Nr. _____ abgebucht werden.
PLZ/Ort	Straße/Nr.	Bankverbindung	Bankleitzahl
Schulform/Abschluss	Ausbildungsbeginn	Name	Vorname
Alternativer Berufswunsch	Straße/Nr.		
Alter	Telefon	PLZ/Ort	
E-Mail-Adresse (falls vorhanden)	Unterschrift	Datum	

Foto von mir liegt bei!

Ausschneiden und mit Foto absenden an Ihre NW-Geschäftsstelle.

Oder an: Neue Westfälische, Kunden-Service-Center, Postfach 10 02 21, 33502 Bielefeld

Zeitungsverlag Neue Westfälische GmbH & Co. KG, Niedernstr. 21–27, 33602 Bielefeld, Geschäftsführer Axel Frick, Wolfgang Kaeffer
Alle weiteren Informationen finden Sie unter nw-news.de

Sie erreichen die Lokalredaktion Warburg unter: (05641) 77 550